

SCHÜLERZEITUNG



Sorbische Oberschule Ralbitz
UNESCO Projektschule
www.sorbische-schule-ralbitz.de

Juni 2025
30. Jahrgang, Nr. 293

Klassenfahrt nach Weimar

Vom 25. bis zum 27. März begaben sich die Klassen 9/1 und 9/2 zur Klassenfahrt nach Weimar. Nachdem wir am Dienstag-nachmittag in Weimar ankamen, begaben wir uns auf den Weg zu einer Stadtrallye. Diese



startete auf dem Theaterplatz mit der großen Statue von Goethe und Schiller. Wir erfuhren viele interessante Informationen zur Stadtgeschichte und dessen bedeutenden Personen. Dazu gehören besonders die Schriftsteller Goethe und Schiller, aber auch die Herzogin Anna Amalia, nach der die bekannte Bibliothek in Weimar benannt wurde. Wir besuchten bekannte Sehenswürdigkeiten, wie zum Beispiel die Fürstengruft, wo unter anderem Goethe und Schiller begraben sind. Zurück auf dem Theaterplatz hatten wir noch etwas Freizeit, bevor uns unser Bus inmitten eines Waldes absetzte. Weit und breit war keine Jugendherberge zu sehen. Sie liegt nämlich einige hundert Meter im Wald. Nachdem wir in Zimmer aufgeteilt worden waren, wartete auf uns ein leckeres Abendessen. Am nächsten Tag nach dem Frühstück begaben wir uns zum Konzentrationslager Buchenwald.

Zunächst wurde uns ein Film gezeigt, in dem Überlebende über das grausame Leben dort berichteten. Danach sahen wir uns einige Gebäude an, die noch nicht abgerissen wurden. Das war sehr erschreckend. Zuletzt besuchten wir das Museum und das Gefängnis des Konzentrationslagers. Nach dem bewegenden



Besuch des Konzentrationslagers führte uns der Weg ins Museum von Goethe und Schiller. Dort erfuhren wir durch einen Audioguide viel über das Leben dieser beiden Personen. Am Abend gingen wir bowlen. Den sehr interessanten Tag haben wir mit dem Bestellen von Pizza ausklingen lassen. Der letzte Tag unserer Reise begann mit dem Aufräumen der Zimmer und dem Frühstück. Auf dem Plan stand das Bauhaus-Museum. Dort lernten wir viel über den Architekturstil und sahen uns Geräte aus

dieser Zeit und der damaligen Schule an. Danach gingen wir zum Bahnhof, deckten uns mit Proviant für die Fahrt ein und stiegen in unseren Zug Richtung Heimat. Weimar hat viele geschichtliche und architektonische Schätze und wir sind sehr dankbar, dass wir diese Stadt besuchen durften. Wir danken herzlich unseren Lehrern Herrn Schäfer, Herrn Gärtner, Herrn Kliemank und unserer Lehrerin Frau Kober für die Organisation und das Ermöglichen dieser gelungenen Reise.

- Text: Jakob Bartsch, Bilder: Christian Gärtner -

Exkursion zum „TDDK“

Die Klassen 9/1 und 9/2 begaben sich am 28.03.2025 mit dem Fahrrad auf einen interessanten Exkurs zu einer großen Firma namens TDDK (TD Deutsche Klimakompressoren). Diese Firma stellt Klimakompressoren her, die ein ganz entscheidendes Teil der Klimatechnik im Auto sind. In der Firma wurden wir zuerst mit einer sorbischen Tradition begrüßt, nämlich mit Brot und Salz. Danach

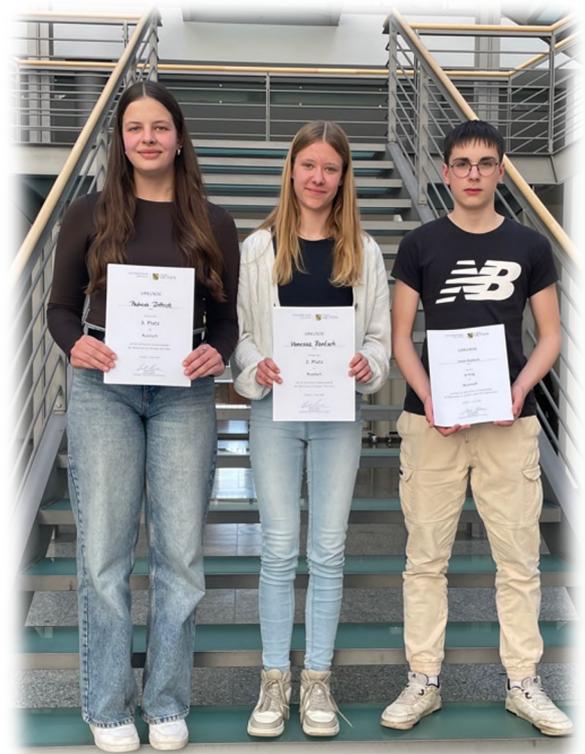
wurden wir kurz eingewiesen und waren bereit für die Tour. Sie war in zwei Teile aufgeteilt: einen Workshop und eine Führung durch die Sektoren. In den Workshops konnten wir zwei Bereiche der Firma kennenlernen - die Gießerei und den Beruf des Mechatronikers. Beides war für uns sehr interessant. Erst die Führung zeigte uns, wie groß diese Fabrik wirklich ist. Gesehen haben wir vieles, zum Beispiel den Hochofen und die Gießerei. Doch eine Besonderheit ist erstaunlich: Die Produktion ist teilweise automatisiert. Fasziniert sahen wir den Robotern beim Arbeiten zu. Nach einem köstlichen Mittagessen in der Kantine begaben wir uns mit vielen neuen Erfahrungen und Erlebnissen auf den Heimweg.

- Text: Milan Borschke -

Ralbitz belegt zweiten und dritten Platz

Drei Schüler der achten Klasse nahmen am 3. März an der sächsischen Russischolympiade in Dresden teil. Dabei gewann Vanessa Rentsch den 2. Platz. Den dritten Platz erreichte Patricia Dittrich. Jason Domsch nahm ebenfalls erfolgreich teil. In der sächsischen Hauptstadt traten Lernende der Oberschulen in vier Fremdsprachen, neben Russisch auch in Englisch, Französisch und Spanisch, gegeneinander an.

- Text und Bild: Jan Rehde -



Erfolgreiche Teilnahme an der Sorbischolympiade

Vom 26. bis zum 28. März nahmen vier Schülerinnen und sechs Schüler unserer 6. Klasse an der Olympiade der sor-bischen Sprache in Seiffhennersdorf teil. Bei der Begrüßung wurde uns das diesjährige Thema genannt: der Wald. Wir bezogen unsere Zimmer und wurden dann in Gruppen eingeteilt, die von Studierenden begleitet wurden. Nach dem Mittagessen und einer kurzen Mittagspause bekamen

wir unsere ersten Aufgaben. Wir besuchten verschiedene Stationen, wo uns viel über Wälder, Holz und Tiere erzählt wurde. Aus den Informationen sollten wir gemeinsam als Gruppe eine Präsentation erstellen. Später gingen wir zum Abendessen. Die Studenten hatten Spiele für uns und die Lehrer vorbereitet. Das hat viel Spaß gemacht. Am nächsten Tag war unsere Aufgabe, einen Aufsatz zu schreiben. Später arbeiteten wir weiter an der Präsentation. Nach dem Abendessen stand Disco auf dem Programm und wir tanzten und hatten Spaß. Am letzten Tag, gestärkt vom Frühstück, stellten wir unsere Präsentationen vor. Kurz darauf folgte die Siegerehrung. Noel Mikwauschk und Franziska Metasch gewannen den ersten Platz mit ihrer Gruppe. Ich gewann den zweiten Platz in meiner Sprachgruppe. Darüber freue ich mich sehr. Jeder bekam eine Urkunde.



Wir gingen zum Mittagessen, räumten unsere Zimmer auf und verabschiedeten uns. Dann traten wir die Heimreise an.

- Text: Liska Markula,
Foto: Jan Rehde -

INFORMATIONEN - TERMINE - VERSCHIEDENES

05. bis 20. Juni	Praktikum der 8. und 9. Klasse
09. Juni	Pfingstmontag
19. Juni	Fronleichnam
20. Juni	Abschlussfeier der 10. Klasse in Schönau
23. bis 26. Juni	Projekttag
27. Juni	letzter Schultag
30. Juni bis 08. August	Sommerferien